

Protokoll der Vorstandssitzung

Datum: 26.8.2009, 12.15 – 13.45 Uhr

Ort: Bundeshausbüro SonntagsZeitung, Zeughausgasse 18, Bern

Anwesend: Andreas Durisch (Präsident), Hannes Britschgi, Michel Danthe, Catherine Duttweiler (Protokoll), Colette Gradwohl Béat Grossenbacher, Martin Spieler, Ruedi Matter, Sylvia Egli von Matt (Gast), Peter Hartmeier (Gast für Traktandum 1)

Traktanden: 1. Werbefreiheit in Gefahr: Ein Plädoyer von Peter Hartmeier im Namen des Forums Freie Kommunikation
2. Qualität in der Zeit knapper Ressourcen: Finden wir zehn Thesen zur Qualitätssicherung?
3. Varia

1. Forum Freie Kommunikation

Peter Hartmeier stellt die von ihm geleitete neue Institution kurz vor. Aufgrund drohender weiterer Werbeverbote lanciert das Forum eine neue Ethikdiskussion, u.a. zum Freiheitsbegriff; was kann man Menschen zumuten? Das Forum wird für zehn Jahre vorfinanziert von der Schweizer Presse; neben Vertretern der CH-Presse sollen auch je ein Vertreter der grossen Parteien sowie der grossen Werbeverbände vertreten sein.

2. Qualitätsrisiken

Brainstorming zur Frage: Wo orten wir Qualitätsrisiken? Konkrete Beispiele?

- Zunahme von minimal aufbereiteten PR-Texten
- Zeitmangel, daher keine Zeit für Recherchen, aus denen nix wird
- Schlechte Löhne im Vergleich zur Privatindustrie, angesichts Kompetenzen
- Institutionen haben aufgerüstet;
- Problem mit Nachwuchsgeneralisten, die PR & Journalismus zugleich erlernen
- Ausbildung: Trend zum Generalisten anstatt Spezialisierung
- Schlechte Anstellungsbedingungen bei elektronischen Lokalmedien
- Neue Denke online, schnelles Verfallsdatum, andere Regeln, u.a. Klauen von Texten ohne Verweis
- Qualitätshöhepunkt bei den Medien ist überschritten
- Unterschiedliche Q-Standards von Redaktionen und Publikum
- Fehlendes Feuer, Neugier bei den Jungjournis
- An Schulen wird mehr Sozialkompetenz als Fachkompetenz unterrichtet

Ruedi Matter stellt Qualitätsstandards der SRG und formuliert Thesen zur Qualitätssicherung. Die engagierte Diskussion wird an der nächsten Sitzung fortgeführt.

3. Diverses

- Als Herbstevent: Studienreise nach Berlin, Organisation läuft bestens
- Neue Rechtschreibereform: CD berichtet über Abklärungen bei der SOK. Diese sieht im Moment keinen Handlungsbedarf; die grossen Medien (sda, Tamedia, NZZ) werden sich

weitgehend auf gemässigte Regeln einigen (vgl. www.sok.ch); die sda will künftig ein Korrekturprogramm auf open-source-Basis anbieten, das von ihre Kunden erworben werden kann

- Nächste Sitzung: 11.11., 17.30 Uhr, Tamedia, mit anschliessendem Nachtessen

4. Pendenzenliste

- Kaminfeuergespräche; Supino und Stähli sind first choice (adu)
- Veranstaltungskalender (Spieler)